

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Fahrausbildungen Flughafen Zürich AG, Airport Authority

Gegenstand der Vereinbarung:

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Dienstleistungen im Bereich Fahrausbildungen, die von der Flughafen Zürich AG, Airport Authority, angeboten werden.

Kosten der Dienstleistung:

Für die praktische Fahrausbildung wird eine Gebühr erhoben, welche dem Kunden in Rechnung gestellt wird. Diese Gebühr umfasst die Vorbereitung sowie die Durchführung der Ausbildung. Die bei der Buchung angegebene Anschrift gilt als Rechnungsadresse.

Nicht- oder zu spätes Erscheinen zum vereinbarten Termin („No-Show“):

Erscheint ein Kunde unentschuldigt oder mehr als 5 Minuten nach dem vereinbarten Beginn, gilt der Termin als verpasst und findet nicht statt. Die vereinbarte Dienstleistung wird in diesem Fall vollständig in Rechnung gestellt.

Wiederholtes Nichterscheinen („No-Show“):

Kunden, die mehr als einmal unentschuldigt zu einem Termin nicht erscheinen, können von der weiteren Teilnahme an Fahrausbildungen ausgeschlossen werden. Dies bedeutet eine Sperre für zukünftige Buchungen.

Stornierung oder Terminänderung:

Eine Stornierung oder Änderung eines vereinbarten Termins ist bis 24 Stunden vor Beginn kostenfrei möglich. Bei kurzfristigeren Änderungen oder Stornierungen (weniger als 24 Stunden vor Terminbeginn) kann die Dienstleistung volumnäßig verrechnet werden.

Zahlungsbedingungen:

Die Gebühren werden dem Kunden in Rechnung gestellt und sind innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu begleichen.

Gültigkeit der AGB:

Mit der Anmeldung zu einer Fahrausbildung erklärt sich der Kunde mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden und verpflichtet sich zu deren Einhaltung.

Änderung der AGB:

Die Flughafen Zürich AG, Airport Authority, behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit anzupassen oder zu ergänzen.